

**[s.n.]**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 14

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-462904>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lady Simon schreibt in ihrem Buch „Sklaverei“ über China: „Der große Schandfleck dieses Landes ist die Kinderklaverei. Fünfjährige Mädchen werden von ihren Eltern verkauft und, nachdem sie zehn Jahre mißhandelt, oft gebrandmarkt und auf alle mögliche Weise gequält und ausgebeutet worden sind, an einen Mann weiter veräußert, der sie gewöhnlich an ein Freudenhaus verschachert. Selbst in der britischen Kolonie Hongkong gibt es schätzungsweise noch 10,000 Opfer dieses unmenschlichen Systems.“



Wir schreiten fort, die Welt erstarbt.  
In China ist zur Zeit ein Markt.

„Ich wollte aus zwei Gründen um eine Gehaltserhöhung bitten.“ — „Die sind?“ — „Zwillinge.“

Mein Nachbar hat mehrere heiratsfähige Töchter bestandenem Alters und einen etwas schwachsinnigen Knecht. Letzthin meldete er mir: „Jetzt het 's Wittli o e Ma, mir hei hüt Verlofig!“

Zuversat: „Junger Mann der heiraten möchte, sucht älteren erfahrenen Herrn, der ihm dies ausredet.“

**KAUFLEUTEN**  
Pelikanstraße-Talacker  
**ZÜRICH**  
Bekanntes Restaurant.  
Große und kleine Gesellschaftssäle. Prima Butterküche. Sehr gute Weine.  
Inhaber: Hans Ruedi

„Fünf Jahre Gefängnis; Angeklagter haben Sie noch etwas hinzuzufügen?“  
„Nein, es ist genug.“

**1 Schale Gold**  
und jede andere Kaffeeart serviert das  
**Wiener Café Bern**  
in unübertroffener Güte  
Neuer Inhaber: H. LIBERTY, früher Corso-Zürich.